

<b>Anrechenbare Kosten / Honorarermittlung</b> Fachplanung Technische Ausrüstung		Anlage-Nr.:	
		Vertrags-Nr.:	
Projekt: Campus am Inselplatz, Straßenbeleuchtungsanlage			
Zeile [Z]	<b>A) Ermittlung der anrechenbaren Kosten<sup>1</sup></b> (ohne Umsatzsteuer)	<input type="checkbox"/> nach Kostenrahmen (nur für die vorläufige Honorarermittlung) <input type="checkbox"/> nach Kostenschätzung <input type="checkbox"/> nach Kostenberechnung	
		EUR	EUR
1.	Kosten der Herstellung	190.000	
2.	Anrechenbare Kosten der mitzuverarbeitenden Bausubstanz (§ 4 (3) HOAI)		
3.	<b>Gesamtkosten der Herstellung [Z 1 + Z 2]</b>	190.000	
4.	davon nicht anrechenbare Kosten, sofern in Z 3 enthalten und soweit vom Auftragnehmer weder geplant noch überwacht		
4.1	- nichtöffentliche Erschließung		
4.2	- Technische Anlagen in Außenanlagen		
5.	<b>Summe der nicht anrechenbaren Kosten [4.1 + 4.2]</b>		
6.	<b>Sonstige anrechenbare Kosten [Z 3 - Z 5]</b>		
7.	Anrechenbare Kosten der Baukonstruktion (§ 54 (5) HOAI)		
8.	<b>Anrechenbare Kosten [Z 6 + Z 7]</b>		

<sup>1</sup> Auftrag für mehrere vergleichbare Objekt nach § 54 (2) HOAI: Umfasst der Auftrag mehrere Anlagen, die unter funktionalen und technischen Kriterien eine Einheit bilden, ist das Honorar je Anlagengruppe nach der Summe der anrechenbaren Kosten zu berechnen. Die Ermittlung der anrechenbaren Kosten erfolgt i. d. R. für jede Anlage einzeln, sodass Teil A dieses Vordruckes ggf. mehrfach auszufüllen ist. Die Honorarermittlung (Teil B dieses Vordruckes) erfolgt anhand der Summe der anrechenbaren Kosten, die in diesem Fall als Übertrag in Zeile 8 (Teil B) eingetragen wird.

<b>Anrechenbare Kosten / Honorarermittlung</b> Fachplanung Technische Ausrüstung		Anlage-Nr.:	
		Vertrags-Nr.:	
Projekt: Campus am Inselplatz, Straßenbeleuchtungsanlage			
Zeile [Z]	<b>B) Honorarermittlung<sup>1</sup></b> (ohne Umsatzsteuer)		EUR
<b>9. Art des Honorars</b>			
9.1	<input type="checkbox"/> <b>Vorläufiges Berechnungshonorar</b>		
	Das Honorar wird vorläufig ermittelt für die Leistungsphasen _____ bis _____. Das Honorar wird abgerechnet nach <input type="checkbox"/> Kostenschätzung <input type="checkbox"/> Kostenberechnung.		
9.2	<input type="checkbox"/> <b>Endgültiges Berechnungshonorar</b>		
	Das Honorar wird endgültig ermittelt für die Leistungsphasen _____ bis _____. .		
<b>10. Honorarzone und Honorarsatz (100 v.H. des Leistungsbildes)</b>			
	<b>Honorarzone:</b>	<b>Zone</b>	
10.1	Das Objekt wird gemäß Anlage 15.2 HOAI in nebenstehende Honorarzone zugeordnet: II	II	
	<b>Honorarsatz:</b>	EUR	
10.2	Es gilt der Mindestsatz der Honorartafel zu § 56 HOAI		
10.3	<input type="checkbox"/> zuzüglich _____ v.H. der Differenz zum Höchstsatz der Honorartafel zu § 40 HOAI (_____ Höchstsatz) wegen [ _____ Höchstsatz - Z 10.2 x _____ v. H.]		
10.4 <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> abzüglich _____ v.H. des Mindestsatzes (§ 7 (3) HOAI) wegen <b>großer Längenausdehnung</b> [Z 10.2 x _____ v. H.] abzüglich _____ v.H. des Mindestsatzes (§ 7 (3) HOAI) wegen [Z 10.2 x _____ v. H.]		
<b>10.5 Honorarsatz (100 v.H. des Leistungsbildes) [Z 10.2 + Z 10.3 - Z 10.4]</b>			
<b>11. Honorar für Grundleistungen</b>			
11.1	Die Leistungen sind nach der Leistungsbeschreibung des Vertrages bewertet mit _____ v.H.		
11.2	Hiernach ergibt sich ein Honorar für die Grundleistungen in Höhe [Zeile 10.5 x Zeile 11.1] von		
<b>12. Zuschläge zum Honorar</b>			
12.1	<input checked="" type="checkbox"/> Zum Honorar für Grundleistungen nach Zeile 11.2 wird <b>für Umbauten und Modernisierungen</b> <b>kein</b> Zuschlag vereinbart.		
12.2 <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> Zum Honorar für Grundleistungen nach Zeile 11.2 wird <b>für Umbauten und Modernisierungen</b> ein Zuschlag in Höhe von _____ v.H. (max. 33 v.H. § 44 (6) HOAI) vereinbart. Hiernach ergibt sich ein Honorarzuschlag in Höhe von		
<b>13.<sup>3</sup> Minderung des Honorars bei Wiederholungen nach 54 (3) i.V.m. § 11 (3) oder (4) HOAI</b>			
13.1	<input type="checkbox"/> Zum Honorar für Grundleistungen nach Zeile 11.2 wird bei im Wesentlichen gleichen Ingenieurbauwerken nach § 11 (3) HOAI oder bei gleichen Ingenieurbauwerken nach § 11 (4) HOAI eine Minderung der Prozentsätze der Leistungsphasen 1 bis 6 in Höhe von _____ v. H. vereinbart. Hiernach ergibt sich eine Honorarminderung in Höhe von		
<b>14. Honorar für Besondere Leistungen</b>			
14.1 <sup>2</sup>	<input type="checkbox"/> Für die Besonderen Leistungen wird ein Honorar vereinbart in Höhe von		
<b>15. Gesamthonorar für Fachplanung Technische Ausrüstung der Anlagengruppe _____</b>			
15.1	<b>Gesamthonorar [Z 11.2 + Z 12.2 - Z 13.1 + Z 14.1]</b>		

<sup>1</sup> Auftrag für mehrere vergleichbare Objekt nach § 11 (2) HOAI: Umfasst der Auftrag mehrere vergleichbare Objekte entsprechend § 11 (2) HOAI, ist das Honorar nach der Summe der anrechenbaren Kosten zu berechnen. Die Ermittlung der anrechenbaren Kosten erfolgt i. d. R. für jedes Objekt einzeln, sodass Teil A dieses Vordruckes ggf. mehrfach auszufüllen ist. Die Honorarermittlung (Teil B dieses Vordruckes) erfolgt anhand der Summe der anrechenbaren Kosten, die in diesem Fall als Übertrag in Zeile 9 (Teil B) eingetragen wird.

<sup>2</sup> Die Zeilen 11.4, 13.2 und 15.1 sind vom Bieter auszufüllen.

<sup>3</sup> Bei Anwendung der Honorarminderung nach § 11 (3) oder (4) HOAI ist der Vordruck für jedes wiederholte Objekt auszufüllen.